

## Fachtagung „Van de School in't Arbeidsleven“

### 2. Zwischen Wunsch und Wirklichkeit – Berufsorientierung in der Förderschule – Schwerpunkt Lernen

*Vorgestellt wird ein Konzept zum Übergang von der Förderschule in die Arbeitswelt, das dem Schüler eine Vorstellung über seine Kompetenzen, Interessen und Neigungen vermittelt und darauf aufbauend mögliche berufliche Perspektiven entwickelt. Es ist der Versuch, oft frustrierende „Maßnahmenkarrieren“ zu verhindern und stattdessen realistische Wege aufzuzeigen.*

**Bedingungen für das Gelingen eines erfolgversprechenden Übergangs ins Arbeitsleben- besonders unter den zukünftigen Bedingungen der inklusiven Beschulung**

- Aufbau eines Netzwerks von Schule, Agentur für Arbeit, Berufsschule, Jugendhilfe, überbetrieblichen Einrichtungen, Werkstätten für behinderte Menschen...
- Eindeutig geregelte (auch personelle) Zuständigkeiten der einzelnen Institutionen im Übergangsprozess
- Verbindliche, inhaltliche und zeitliche Absprachen / Verlässlichkeit
- Transparenz der verabredeten Abläufe gegenüber den Jugendlichen und ihren Eltern

*Maren Malik, Schulleitung FöS Krummhörn*